

# Abgleich von Datenbanken

Ein Datenbankabgleich ist dann hilfreich, wenn man beispielsweise die Datenbestände von Innen- und Außendienst oder von mehreren Filialen eines Unternehmens abgleichen möchte. Anders als beim Import wird dabei zunächst für jeden Datensatz ein schon bestehender gesucht und die Information verglichen. Abweichende Information wird daraufhin je nach Bedarf ergänzt, gelöscht oder ausgetauscht. Wenn der Datensatz noch nicht besteht, wird die Information einfach hinzugefügt.

**Ganz wichtig bevor es losgeht!** Änderungen die bei einem Datenabgleich vorgenommen werden, können nicht rückgängig gemacht werden. Erstellen Sie deshalb bitte unbedingt vorher eine Sicherungskopie der Datenquellen! Im address manager Handbuch finden Sie außerdem eine Liste mit Voraussetzungen für den Abgleich.

## Format und Datenquelle auswählen

Mit dem Menüpunkt **Organisation > Datenbankabgleich** starten Sie den Abgleich-Assistenten. Hier stehen eine Vielzahl verschiedener Text- und Datenbankformate zur Auswahl.

- Wählen Sie das gewünschte Abgleichformat oder die Applikation aus und bestätigen Sie mit **Weiter**.

## Zuordnung der Schlüsselfelder

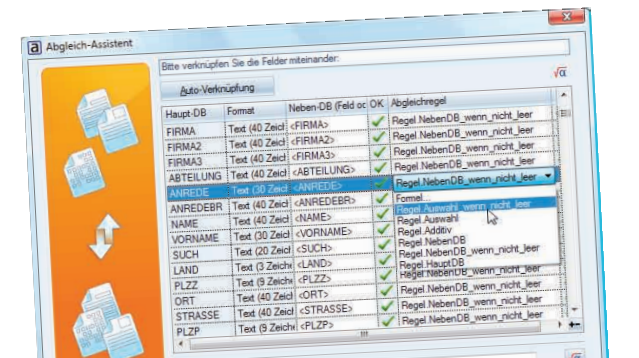
Eine wichtige Rolle spielen die Schlüsselfelder, die Sie zuerst definieren. Ihre Kombination bestimmt, ob ein Datensatz als neu oder schon bestehend angesehen wird.



- Ihre Kombination von Schlüsselfeldern hat die Aufgabe, einen Datensatz eindeutig zu identifizieren. Geht hier etwas schief, laufen beim späteren Abgleich Daten in einen falschen Datensatz.
- In den meisten Fällen müssen Sie auf eine Kombination von zwei oder mehr Feldern zurückgreifen, um einen Datensatz

eindeutig zu bestimmen. Oft passend ist die Kombination der Felder FIRMA, NAME, VORNAME und PLZ, je nach Datenmenge auch noch STRASSE.

- Wir empfehlen, mit den gewählten Schlüsselfeldern zuvor einen Dubletten-Filter zu erstellen. Dieser sollte keinen Treffer geben. Falls doch, sind entweder die Schlüsselfelder schlecht gewählt oder aber die Datenbank enthält bereits Dubletten, welche vor dem Abgleich bereinigt werden sollten.



## Die Feldverknüpfung

Vor dem Abgleich muss wie bei einem Datenimport definiert werden (siehe Workshop „Import jeglicher Art von Daten“) welche der Felder miteinander verknüpft werden sollen, da die Felder der Quelldatei nicht unbedingt mit den Feldern der Zieldatei übereinstimmen.

### Beispiel

**Regel.NebenDB\_wenn\_nicht\_leer:** Werden für das Feld Unterschiede zwischen Haupt- und Nebendatenbank gefunden, so werden automatisch die Angaben aus der Nebendatenbank in die Hauptdatenbank übernommen. Einzige Ausnahme: wenn das Feld in der Nebendatenbank leer ist, wird der Inhalt in der Hauptdatenbank nicht gelöscht.

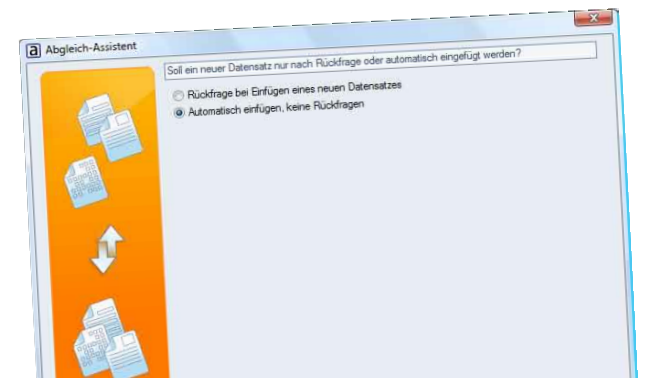
- Die Verknüpfungen zwischen den Feldern in Quell- und Zieldatenbank können automatisch oder manuell vorgenommen werden. Im Abgleichdialog steht dazu eine Vielzahl an Abgleichregeln zur Verfügung. Im Handbuch finden Sie eine Auflistung aller Abgleichregeln.

### Anzeigefelder auswählen

Im folgenden Dialog wählen Sie die Felder aus, die bei der Abgleichabfrage (Abgleichregel **Regel . Auswahl . . .**) angezeigt werden sollen. Diese werden Ihnen beim späteren Abgleichvorgang zur Orientierung angezeigt. Hierzu bieten sich die Schlüsselfelder an. Aus Übersichtlichkeitsgründen empfehlen sich etwa drei Felder.

### Einfügen neuer Datensätze

Jetzt legen Sie fest, ob Datensätze, die zwar in der Nebendatenbank nicht aber in der Hauptdatenbank vorkommen, ohne weitere Abfrage automatisch in die Hauptdatenbank geschrieben werden sollen oder Sie dies jeweils manuell bestätigen möchten.

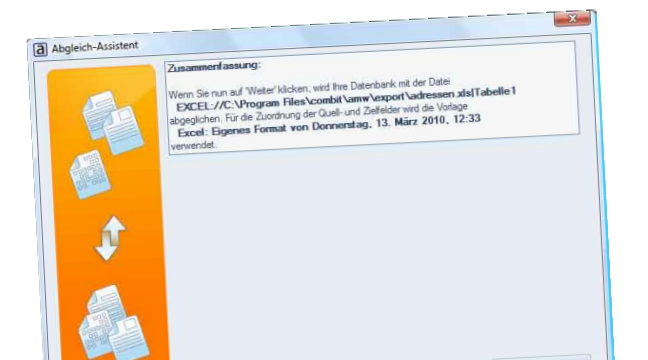


### Namensvergabe für das Format

Haben Sie mit dem Assistenten so einmal ein Abgleich-Format erstellt, können Sie es abspeichern und unter **Eigene Formate** jederzeit wieder auswählen und ausführen.

### Start des Abgleichs und Statistiklauf

Zu guter Letzt erhalten Sie noch noch eine Zusammenfassung. Bestätigen Sie diese, starten Sie damit gleichzeitig den Abgleich. Zuvor können Sie die Genauigkeit Ihrer Eingaben mit einem Statistiklauf überprüfen.



- Über die Schaltfläche **Statistiklauf** können Sie den Abgleich vor dem eigentlichen Start simulieren.
- Als Ergebnis erhalten Sie eine Abgleichstatistik mit Anzahl der Änderungen und Unterschiede. Falls Sie vor dem Abgleich keinen Dubletten-Check durchgeführt haben sollten, ist ein Statistiklauf, zur Kontrolle, ob die Kombination der Schlüsselfelder ausreichend greift, auf jeden Fall zu empfehlen.
- Anhand der gefundenen Unterschiede können Sie überschlagen, ob das Ergebnis für Ihre Datenbanken plausibel ist.

### Weitere Abgleichmöglichkeiten

Mit dem address manager ist ein Abgleich auch vollautomatisch, per eMail, mit Terminen und Aufgaben, mit Windows Mobile, Palm OS oder mit Mobiltelefonen möglich (Siehe address manager Handbuch, Kapitel 16.3 bis 16.9).

**Weitere Informationen** zum Thema Datenabgleich finden Sie im address manager Handbuch in Kapitel 16. Import / Export / Abgleich